

Ethische Fallbesprechungen: Was sollen wir tun?

Ethische Konflikte sind alltäglich. Immer dann, wenn wir nicht weiter wissen, eine Entscheidung nicht richtig finden oder meinen, dass eine vorgeschlagene Behandlung nicht durchführbar ist, liegt eine ethische Konfliktsituation vor.

Solche Situationen sind nicht selten. Sie erklären sich aus der Unterschiedlichkeit von Wertvorstellungen und aus der zunehmenden Zahl von Wahlmöglichkeiten, den Fortschritten in Medizin und Pflege. Ratlosigkeit und Konflikte bei Begleitern und Verantwortlichen sind die Folge. Für diese Situationen brauchen sie Methoden zur gemeinsamen Beratung und zur Abstimmung des weiteren Vorgehens.

Eine solche Methode ist die Ethische Fallbesprechung. Eine Ethische Fallbesprechung prüft, ob im Sinne des Betroffenen gehandelt wird. Die unterschiedlichen Perspektiven der Beteiligten treten deutlicher hervor, die Konsensbildung und die Handlungsfähigkeit werden unterstützt.

Alle, die für die Pflege und Betreuung des betroffenen Menschen zuständig sind, betrachten die konkrete Situation aus verschiedenen Blickwinkeln unter der Leitung eines neutralen Moderatorenteam.

Anlässe für Ethische Fallbesprechungen

- Ermittlung des Patientenwillens
- Unterschiedliche Vorstellungen des Betroffenen, von Pflegenden , Ärzten,/ Angehörigen , Betreuern u.a.
- Ablehnung von Maßnahmen
- Selbst- und fremdgefährdendes Verhalten
- Essen und Trinken, künstliche Ernährung
- weitergehende Diagnostik und Behandlung
- Belastung bei Schmerz, Angst, Unruhe, etc.
- Fragen zum Leben und zum Sterben

Fragen, die Sie sich vielleicht stellen:

- Was möchte der betroffene Mensch?
- Was sagt die Patientenverfügung aus?
- Wer darf entscheiden?
- Muss alles getan werden, was getan werden kann?
- Was sagt das Gesetz?
- Wie kann der Erkrankte über sich „verfügen“?
- Was können wir tun?
- Welche Hilfen gibt es ?

Anfragen

Jeder kann eine Ethische Fallbesprechung beantragen – Anfragen richten Sie bitte direkt an Hospiz Horn e.V.

Ablauf

Alle Beteiligten, z.B. Angehörige, Mitarbeiter ambulanter oder stationärer Dienste, Sozialdienst, Arzt, Betreuer, Ehrenamtliche werden zeitnah eingeladen. Der Ort sollte es ermöglichen, für max. 1,5 Std. ungestört zu arbeiten. Alle Beteiligten sollen ergebnisoffen sein. Es wird eine strukturierte Informationssammlung durchgeführt:

- Daten des Betroffenen
- Vorgeschichte, Anlass, Problem, Fragestellung
- Medizinische Gesichtspunkte
- Pflegerische Gesichtspunkte
- Lebensgeschichte, Familie und Mitbeteiligte
- Wünsche des Betroffenen
- Wohlbefinden, Weltanschauung
- Autonomie, Wille, Selbstbestimmung und Rechte des Betroffenen
- Was ist erlaubt, was ist verboten?

Ziel ist es, eine Empfehlung zu finden, die im Sinne des betroffenen Menschen ist und von allen Beteiligten getragen wird. Die Empfehlung wird in einem Protokoll festgehalten. Sie ist nicht rechtsverbindlich, aber dennoch als Beleg für die Gründlichkeit und Vollständigkeit zur Ermittlung des Patientenwillens von rechtlicher Bedeutung.

Zur Durchführung einer Ethischen Fallbesprechung kommen wir zu Ihnen ins Haus.

Kosten: 90,00 € pro Ethische Fallbesprechung

Die ModeratorInnen:

Ilse Knapp

Personalentwicklerin, Ethikberaterin im Gesundheitswesen

Sabine Löther

Diplom-Pflegewirtin, Studium Palliative Care
Uni Bremen (Consultant of Palliative Care)

Anja Nachtigall

Philosophie M.A., Schwerpunkt
Angewandte Ethik, Ergotherapeutin

Bärbel Niemeyer-Schlenker

Kinderkrankenschwester, Koordinatorin,
Fachkraft für Palliative Care (Level I)

Petra Scholz

Krankenschwester, Diplompädagogin,
Ethikberaterin im Gesundheitswesen

Rüdiger Schumacher

Diplompädagoge, Coach, Personalentwickler,
Organisationsberater

Anja Tewes

Krankenschwester, Koordinatorin, Fachkraft für
Palliative Care (Level I + II)

Christian Woiwode

Sozialarbeiter, Koordinator, Fachkraft für
Palliative Care (Level I + II)

Stand: Januar 2017



So erreichen Sie uns:

Hospiz Horn e.V.

...wenn der Mensch den Menschen braucht

**Riekestraße 2
28359 Bremen**

Bürozeiten:

Montag bis Freitag
9.00 bis 15.00 Uhr
und nach Absprache

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie
Ihre Nachricht bitte auf den
Anrufbeantworter.
Wir rufen zurück!

Telefon: 0421 - 235 235

Mobil: 0172 – 43 78 78 1

**E-Mail: HospizHorn@aol.com
www.Hospiz-Horn.de**



Hospiz Horn e.V.

...wenn der Mensch den Menschen braucht

Ethische Fallbesprechungen

Eine Methode zum Umgang mit
Konflikten im Gesundheitsbereich,
in der Altenhilfe und in der
Betreuung

„Inmitten der Schwierigkeiten liegt die
Möglichkeit“

Albert Einstein